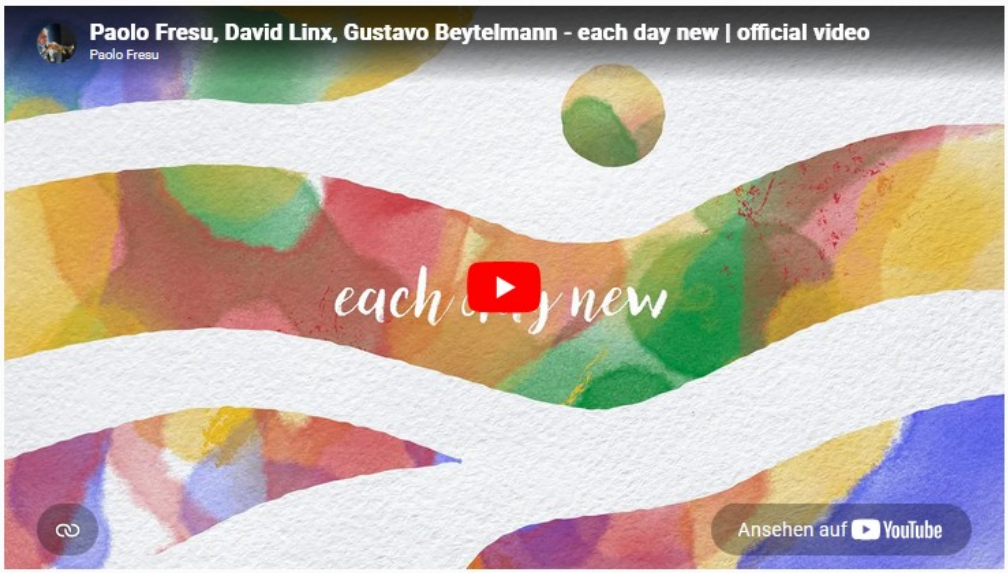
Paolo Fresu/David Linx/Gustavo Beytelmann: Trama Latina

Ebenfalls als sommerliche Musik, jedoch eher in der melancholisch-mitternächtlichen mediterranen Form, bezaubert „Trama Latina", ein außergewöhnlich schönes Album dreier Virtuosen zwischen Folklore und Jazz: der italienische Trompeter Paolo Fresu, Sardiniens Miles Davis; der argentinische Pianist Gustavo Beytelmann; der belgische Sänger David Linx. Der die Platte prägende Begriff „Trama" stammt aus der Webtechnik und bezeichnete ursprünglich den Faden, der die Stränge beim Weben miteinander verbindet – und als Metapher das Zusammenspiel vieler einzelner Fäden zu einem gemeinsamen Ganzen. Ein solches kunstvolles Geflecht spinnt nun auch „Trama Latina" aus musikalischen Einflüssen zwischen Europa und Lateinamerika.

Fresu steuerte neben seinem vielgerühmten lyrischen Trompetenton sardische Texte bei (und Celsa Vilafora die brasilianischen), Linx adaptierte englische und niederländische Lyrics, während Beytelmann in seinen Kompositionen an die legendäre Tango-Welt Astor Piazzollas und an die zarte Brasil-Musik eines Milton Nascimento anknüpfte. Das Trio-Album sei „eine Hommage an Lateinamerika, an seine Diaspora und an den Einfluss, den sie auf uns hatte und noch immer hat", sagt Linx, der die Lieder mit fabelhafter Intensität und Sensibilität interpretiert. Und er fügt einen Gedanken hinzu, der in diesen Zeiten der globalen Spaltung besonders wichtig ist: „Der Einfluss anderer Kulturen auf uns kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Es ist ein Prozess des Wachstums in jeder Hinsicht."

Das Album „Trama Latina" von Paolo Fresu/David Linx/Gustavo Beytelmann ist am 22.05.2026 bei tuk Music erschienen.



https://www.soundsandbooks.com/kurz-und-gut-ethan-gold-annie-taylor-paolo-fresu-david-linx-gustavo-beytelmann/